

**Pressemitteilung**  
**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**Andris Poga dirigiert Tschaikowskis ›Pathétique‹ am 06.04.**

Ildar Abdrazakov interpretiert Mussorgskis ›Lieder und Tänze des Todes‹

**Bereits zum dritten Mal tritt am 6. April der lettische Dirigent Andris Poga ans Pult des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin (DSO). Mitgebracht hat er ein zeitgenössisches Werk seines Landsmannes Pēteris Vasks, die ›Musica appassionata‹ für Streichorchester. Der Bass Ildar Abdrazakov singt Modest Mussorgskis ›Lieder und Tänze des Todes‹ in der Orchesterbearbeitung von Dmitri Schostakowitsch. Zum Abschluss erklingt Pjotr Tschaikowskis ›Pathétique‹, seine Sechste Symphonie.**

Mit einem leidenschaftlichen Programm kehrt Andris Poga am 6. April zum DSO zurück. Vasks ›Musica appassionata‹ aus dem Jahr 2002 stellt das zutiefst Menschliche ins Zentrum und vermittelt intensiv die Schönheit, aber auch das Unheil der Welt. Mussorgskis ›Lieder und Tänze des Todes‹ beschreiben alltägliche Szenarien, in denen der Leibhaftige persönlich auftritt, um sich den Todgeweihten anzunehmen. Im Konzert sind die Lieder in Schostakowitschs Orchesterbearbeitung von 1962 zu hören, interpretiert vom russischen Bass Ildar Abdrazakov. Tschaikowskis hochemotionale wie auch meisterhaft konstruierte ›Pathétique‹ bildet den Abschluss des Programms. Nur zehn Tage nach der Uraufführung starb der Komponist, seine Sechste nannte er den »Schlusstein meines ganzen Schaffens«.

Andris Poga ist nach Stationen als Assisant Conductor beim Orchestre de Paris und beim Boston Symphony Orchestra seit der Saison 2013|2014 Musikdirektor des Lettischen Nationalorchesters. Er dirigierte namhafte Klangkörper wie die Bamberger, Dresdner und Wiener Philharmoniker, das Gewandhausorchester Leipzig, das New Japan Philharmonic und das Orchestre National de France. Auf einer Asien-Tournee der Münchner Philharmoniker im Herbst 2014 sprang Poga kurzfristig mit großem Erfolg für Lorin Maazel und Valery Gergiev ein. 2016 debütierte der Lette mit Schostakowitschs 13. Symphonie beim DSO.

Der russische Bass Ildar Abdrazakov gehört spätestens seit seinem Gewinn des Maria-Callas-Wettbewerbs im Jahr 2000 zu den gefragtesten Bässen. Er trat in fast allen großen Opernhäusern der Vereinigten Staaten und Europas auf und arbeitet regelmäßig mit Dirigenten wie Riccardo Muti, Valery Gergiev, Riccardo Chailly und Antonio Pappano zusammen. Unlängst gab Abdrazakov an der Pariser Oper sein Rollendebüt in der Titelpartie von Mussorgskis ›Boris Godunow‹ und war bei den Salzburger Festspielen zu Gast. Seit 2017 ist er Exklusivkünstler der Deutschen Grammophon.

---

**Sa 6. April 2019 | 20 Uhr | Philharmonie**

18.55 Uhr Einführung: Habakuk Traber im Gespräch mit Pēteris Vasks

---

**ANDRIS POGA | Ildar Abdrazakov** Bass

**Pēteris Vasks** ›Musica appassionata‹ für Streichorchester  
**Modest Mussorgski** ›Lieder und Tänze des Todes‹,  
orchestriert von Dmitri Schostakowitsch  
**Pjotr Tschaikowski** Symphonie Nr. 6 h-Moll ›Pathétique‹

---

**Konzertkarten von 20 € bis 63 €** sind erhältlich beim DSO-Besucherservice unter Tel. 030. 20 29 87 11 oder unter [tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de) und an der Abendkasse.

**Pressekarten** bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.

**Robin Ticciati**  
Chefdirigent und  
Künstlerischer Leiter

**Kent Nagano**  
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb-Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Benjamin Dries  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 549  
[presse@dso-berlin.de](mailto:presse@dso-berlin.de)

[dso-berlin.de](http://dso-berlin.de)

Berlin, 27. März 2019



ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Geschäftsführer  
Anselm Rose  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölich

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung  
Berliner Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDE33110